

E-Monographie

Potentilla erecta – Aufrechtes Fingerkraut

Tormentillae rhizoma (Tormentillwurzelstock)

Veröffentlichungsdatum 05.05.88

Bundesanzeiger 85

Bezeichnung des Arzneimittels

Tormentillae rhizoma, Tormentillwurzelstock

Bestandteile des Arzneimittels

Tormentillwurzelstock, bestehend aus dem von Wurzeln befreiten und getrockneten Rhizom von *Potentilla erecta* (LINNÉ) RAEUSCHEL (synonym: *Potentilla tormentilla* NECKER), sowie dessen Zubereitungen in wirksamer Dosierung.

Die Droge hat einen hohen Gerbstoffgehalt.

Anwendungsgebiete

Unspezifische, akute Durchfallerkrankungen;
leichte Schleimhautentzündungen im Mund- und Rachenraum.

Gegenanzeigen

Keine bekannt

Nebenwirkungen

Bei empfindlichen Patienten Magenbeschwerden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Dosierung

Soweit nicht anders verordnet:

Tagesdosis: 4 bis 6 g Droge; Zubereitungen entsprechend.

Art der Anwendung

Zerkleinerte Droge für Abkochungen und Aufgüsse sowie andere galenische Zubereitungen zum Einnehmen und zur lokalen Anwendung.

Dauer der Anwendung

Sollten die Durchfälle länger als 3 - 4 Tage anhalten, ist ein Arzt aufzusuchen.

Wirkungen

Adstringierend.

Berichtigung 13.3.90

Empfehlungen des Bundesgesundheitsministeriums (Kommission E) zum Einsatz pflanzlicher Arzneimittel (Monographie BGA/BfArM), erschienen im Bundesanzeiger